

„Passende Paare“

Die Fläche ist abhängig...

...von dem Fluss und von dem Injektionsvolumen

Bei einer Verschiebung der Totzeit...

... brauchst du keinen frischen Eluenten ansetzen

Die Auflösung ist abhängig...

... von dem Fluss, der stationären Phase, der Temperatur, der Teilchengröße und dem Totvolumen der Apparatur

Durch Wechsel des C₁₈-Lieferanten...

... kann sich bis auf die Fläche (Voraussetzung: es bleibt nichts „hängen“) alles ändern

Durch eine Änderung der Eluentenzusammensetzung...

... kann sich nicht nur die Retentionszeit, sondern auch die Elutionsreihenfolge ändern

Kalte Säulen...

... bringen „heiße“ (gute) Trennungen

Lieber 5% Fehler bei der Intergration...

... als 10% bei der Probenvorbereitung

Durch Erhöhung der Temperatur...

... nimmt die Selektivität (Trennfaktor α) in aller Regel ab und die Effizienz (Bodenzahl N) in aller Regel zu

Wer will scharfe Peaks haben...

... der muss Acetonitril im Eluenten haben

Lieber saure Gurken...

... als alkalische Eluenten

Der Retentionsfaktor k ist...

... unabhängig von dem Fluss und von der Säulenlänge (isokratische Trennungen!)

Durch eine Änderung des pH-Wertes...

... ändert sich die Retentionszeit und die Peakform von ionischen Substanzen stark

Die Selektivität ist ...

... abhängig von der Temperatur, dem Eluenten und der Art der Säulenfüllung

Lieber Pfeffer in der Suppe...

... als Salz in der Pumpe